



Gebet und nehmet!

Esst und trinkt!

# Beten → Gebet ← Geben

<sup>1</sup> Ich ermahne euch nun, Brüder, durch die Erbarmungen Gottes, eure Leiber darzustellen\* als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Opfer, was euer vernünftiger Gottesdienst ist.

(Röm 12,1)

→ Zusammenhang Gebet?

→ Opferaltar → Ort der Begegnung mit Gott

→ Jesus im Garten Gethsemane

# Gebet ↔ Nehmen

<sup>16</sup> Denn aus seiner Fülle haben wir alle empfangen/genommen, und zwar Gnade um Gnade.

(Joh 1)

→ Kontakt zu Gott aus **GNADE!!!**

→ Im Gebet empfangen/nehmen wir Gnade um Gnade

# Esst und trinkt

<sup>53</sup> Jesus sprach zu ihnen: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wenn ihr nicht esst das Fleisch des Menschensohns und trinkt sein Blut, so habt ihr kein Leben in euch.

→ Bezug → Glaube → Abendmahl...

→ (Auch) im Gebet, nehmen wir mehr von Jesus in uns auf!

# Wie hungrig sind wir?

<sup>16</sup> Bekennt einander die Übertretungen und betet füreinander, damit ihr geheilt werdet! Das Gebet eines Gerechten vermag viel, wenn es ernstlich ist.

→ ‚Ernstlich‘ v. *energeo* → aktiv sein, wirksam sein, Kraft einsetzen

# Gebet bedeutet Sein vor Gott

- Sein Innerstes Gott darbringen
- Sich selbst in die Wirkung Gottes hineinbegeben
- Gebet tut zu allererst mit mir selbst etwas
- Ich berühre Gott, Gott berührt mich